

Referenzprojekte

ritconsult

IT Consulting

Ing. Mag. Reinhard Reisinger

IT Consulting
Schillerstraße 24
A-4020 Linz

Tel. +43 699/111 99 325
eMail: r.reisinger@ritconsult.at

Datawarehousing/Business Intelligence/Microstrategy**aktuelle Projekte per 1.12.2014****seit 2012**

Aufbau DWH für Projektcontrolling/Supplier Relationship Management

Phase 1 – 03/2012 – 12/2012: Aufbau Datenmodell und Befüllung; Basisberichte

Phase 2 – 01/2013 – 12/2013: Erweiterung auf Positionsebene, Anbindung FM/PPM

Phase 3 – 01/2014 – aktuell: Anbindung PPM, Einbindung weitere SRM-Belege; Workflow

abgeschlossene Projekte per 1.12.2014**2012 - 2014**

Aufbau DWH für Projektcontrolling und Zeiterfassung

2011

Erstellung diverser Top-Management Berichte

Projekt-Review

Aufbau Entwicklungssystem und Testumgebung neu

2010

Erweiterung Microstrategy-Berichte, ETL-Jobs

2009

Migrations Microstrategy 8.0.1->8.1.2

Aufbau Testumgebung/Migrationsvorbereitung

2008

Software-Architekt Datawarehouse

Schulung Fachanwender in Microstrategy Web

Unterstützung Inhouse-Administratoren bei Betreuung "Microstrategy 8.0"

2007

Schulung Datawarehouse Administrator "Microstrategy 8.0"

2006 und früher

Aufbau Datawarehouse, Konfiguration/Administration Datawarehouse, Schulungen

Werbemitteldatenbank, Dienstleistungsdatenbank

Konsolidierung Informationssysteme

Schulung Microstrategy Administrator

Datawarehouse/Beladung

Datawarehouse/Definition, Erstellen Druckausgaben

Datawarehouse/Schulung

Datawarehouse/Modellierung

Open Information Warehouse

Projektleitung/Analyse/Konzeption/Prozessmodellierung

aktuelle Projekte per 1.12.2014

seit 2014

Projektleitung „Asset Management und Fakturierung“

Projektleitung „Infrastruktur Releasemanagement“

Organisationsanalyse „IT Service Management – big picture“

Projektleitung „Collaboration as a Service“

(organisatorische) Projektleitung „zOS LPAR-Migration“

abgeschlossene Projekte per 1.12.2014

2013 - 2014

(organisatorische) Projektleitung „Migration zOS-Systeme“

2012 - 2014

Projektleitung „Windows 7 Rollout“

2012

Projektleitung IT Strategie für Konzernfirmen

2011 – 2014

Projektbegleitung Migration Tabellenverwaltung TABEX/3 -> TABEX/4

2011

Programm-Management Infrastruktur Harmonisierung

2010

Workshops/Produktschulungen im Umfeld Tabellenverwaltungssystem TABEX/4

Projektkoordination diverser Proof of Concept zum Thema Security and Incident Event Management

Projektleitung Evaluierung Identity and Accessmanagement Lösung

Workshop-Serie zur Produktneuentwicklung

Projektkoordination zentrale Authentifizierungs- und Autorisierungs Infrastruktur (zAAI)

Projektleitung Überwachung von Top Anwendung mit CA NSM

2009

Projektbegleitung Migration Tabellenverwaltung TABEX/4 V 2.0 -> TABEX/4 V 3.3

Projektbegleitung Migration Tabellenverwaltung TABEX/3 -> TABEX/4

Projektleitung Design Projektarchitektur für Identity Management

Projektleitung Isterhebung Status Logfile-Monitorin

Projektbegleitung Ablöse ATOS/3 durch TABEX/4

Pre-/After Sales Consulting Standardsoftware TABEX/4

2008

Projektbegleitung Ablöse SPITAB+ durch TABEX/4

2007

Erstellung Business Plans "Configuration Management Tool"

Produktevaluierung "elektronische Signatur"

Analyse bestehender Softwarefunktionalität, Dokumentation,

Einführungsunterstützung Softwareprodukt TABEX/4

Automatisierung des Belegflusses im Bereich Handelswaren

Migrations SPITAB nach TABEX

2006 und früher

Software-Evaluierung SAP R/3 SD vs. Eigenentwicklung

Programmierung Anwendungssysteme/EDI

2006 und früher

Entwicklung Software TABEX/4 Standard Änderungsdienst

Prototyp Migrationstool

Konzeption Migrationstool

Realisierung EDI DESADV Abwicklung

Konzeption Abwicklung EDI DESADV

Migration EDI ORDERS Abwicklung

Realisierung EDI INSDDES Abwicklung

Konzeption EDI INSDDES Abwicklung

Verkaufsabrechnungssystem

Diverses Zeitraum: 199202 bis 200012

Nachfolgend ein Auszug aus jenen Projekten, welche von mir in den letzten Jahren gesamtverantwortlich oder in Kooperation mit Software Entwicklern durchgeführt wurden.

Datawarehousing/Business Intelligence/Microstrategy

aktuelle Projekte per 1.12.2014

seit 2012

Aufbau DWH für Projektcontrolling/Supplier Relationship Management

Phase 1 – 03/2012 – 12/2012: Aufbau Datenmodell und Befüllung; Basisberichte

Phase 2 – 01/2013 – 12/2013: Erweiterung auf Positionsebene, Anbindung FM/PPM

Phase 3 – 01/2014 – aktuell: Anbindung PPM, Einbindung weitere SRM-Belege; Workflow

| | |
|-----------|---|
| Zeitraum: | 201203 bis ... |
| Kunde: | UBIS Austria Ges.m.b.H. – Member of UniCredit Group |
| Umfeld: | Microstrategy, Teradata, SAP SRM, ERwin, |

Erstellung Datenmodell und Microstrategy-Schemaobjekte für konzernweites Berichtswesen im Umfeld Supplier Relationship Management/Projektcontrolling. Erstellung ETL-Skripts und Definition ETL-Prozesse zur Beladung des Warehouses mit Daten aus SAP SRM. Tiefgehende Datenanalyse und Erarbeitung von Berichtsdefinitionen mit Fachabteilung.

- ca. 100 Attribute
- ca. 50 Fakten
- ca. 50 Metriken

abgeschlossene Projekte per 1.12.2014

2012 - 2014

Aufbau DWH für Projektcontrolling und Zeiterfassung

| | |
|-----------|---|
| Zeitraum: | 201205 bis 201403 |
| Kunde: | GRZ IT Gruppe Ges.m.b.H. – Raiffeisenbanken-Gruppe OOE |
| Umfeld: | Microsoft SQL Server, MS Reporting Services, EXCEL, DB2 |

Erstellung Datenmodell und Beladeprozesse für bereichsweites Berichtswesen im Umfeld Arbeitszeiterfassung und Projektcontrolling. Definition von Kennzahlen und technische Umsetzung in MS SQL Server. Definition von Berichtsportalen und Umsetzung mit MS Reporting Services.

2011

Erstellung diverser Top-Management Berichte

Zeitraum: 201105 bis 201105
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: DB2/400, SQL Server 2005, Windows, Microstrategy

Erstellung einer Reihe von Microstrategy-Berichten und Dokumenten für das Top Management. Konfiguration der dafür nötigen Schemaobjekte und Berichtsobjekte.

Projekt-Review

Zeitraum: 201103 bis 201103
Kunde: T-Systems Austria
Umfeld: SQL Server 2005, Windows, Microstrategy

Analyse und Review eines Kundenprojekts. Abgleich der vorhandenen Microstrategy Installation und Objekte mit den Anforderungen aus dem Fachkonzept. Aufzeigen von Inkonsistenzen im Datenmodell und in den Microstrategy Objekten. Formulierung von generellen Umsetzungsempfehlungen

Aufbau Entwicklungssystem und Testumgebung neu

Zeitraum: 201101 bis 201101
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: DB2/400, SQL Server 2005, Windows, Microstrategy

Installation und Konfiguration einer neuen Entwicklungsumgebung auf VM-Ware Servern. Entwicklung eines Release-Management Konzept unter Einbindung von Object-Manager und diversen Skripts.

2010

Erweiterung Microstrategy-Berichte, ETL-Jobs

Zeitraum: 201011 bis 201011
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: DB2/400, SQL Server 2005, Windows, Microstrategy

Erstellung von Microstrategy-Berichten und Microstrategy-Schemaobjekten zur Erfüllung erweiterter Anforderungen aus der Fachabteilung. Konzeption und Entwicklung von umfassenden ETL-Abläufen zur automatisierten Durchführung des Jahresabschlusses.

2009

Migrations Microstrategy 8.0.1->8.1.2

Zeitraum: 200908 bis 200908
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: DB2/400, SQL Server 2000, SQL Server 2005, Windows, Microstrategy

Durchführung der Migration von 8.0.1 auf 8.1.2. Aufteilung der bisherigen monolithischen Struktur auf virtuelle, mehrstufige Architektur. Überarbeitung der bestehenden Konfiguration und Konsolidierung. Vorbereitung der Installation für Einsatz von Enterprise Manager und Narrowcast Server.

Aufbau Testumgebung/Migrationsvorbereitung

Zeitraum: 200901 bis 200901
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: DB2/400, Windows, Microstrategy

Installation und Konfiguration einer Microstrategy Server Konfiguration. Durchführung von Customizations. Installation aller benötigten Komponenten wie MS SQL Server, Intelligence Server, ODBC (Client Access) Verbindungen.

Vorbereitung der Installation für Migration von Microstrategy 8.0.1. auf 8.1.2

2008**Software-Architekt Datawarehouse**

Zeitraum: 200806 bis 200812
Kunde: Fresenius Netcare - Germany
Umfeld: DB2, Windows, SAP/R3 (SD), Microstrategy 8.1.2

Erstellung eines Datenmodells für ein konzernweites Datawarehouse. Durchführung von Workshops mit Fachabteilung zur Erhebung des Ist-Zustandes und des Soll-Konzeptes sowie zur Präsentation des aktuellen Entwicklungsstandes. Verfassen der Spezifikationen für die Implementierung durch zusätzliche externe Consultant. Koordination von zusätzlichen externen Consultants zur Erreichung des Projektziels.

Entwicklung von Namensschemata, ETL-Abläufen, Schulungskonzept.

Umfang Datenmodell: 3 Schichten á ca. 70 Tabellen

Umfang Datenvolumen: ca. 50 Mio. Faktensätzen, ca. 10 Mio. Dimensionsdaten.

Anlage von Schemaobjekten, Berichten, Metriken. Erstellen von Berichten und Ablaufplänen.

Schulung Fachanwender in Microstrategy Web

Zeitraum: 200811 bis 200811
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: DB2/400, Windows, Microstrategy

Erstellung von Schulungsunterlagen und Schulungsberichten sowie Durchführung von Microstrategy-Schulungen für Fachanwender.

Unterstützung Inhouse-Administratoren bei Betreuung "Microstrategy 8.0"

Zeitraum: 200407 bis laufend (einige Stunden bis Tage pro Monat vor Ort und remote)
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: iSeries, MS SQL Server, Microstrategy 8.0, Windows, MS Office

Unterstützung der internen Microstrategy-Betreuer bei der Wartung und Erweiterung des Systems. Erstellung von einfachen und komplexen Berichten. Konfiguration des Berechtigungssystems. Durchführung von Performance-Optimierungen auf Microstrategy-Seite und auf Datenbank-Seite. Automatisierung der Berichtserstellung. Anbindung der Microstrategy-Datenbestände an ERP-System und Anbindung der Anwender via Web-Interface oder eigenentwickeltem Druck-Verfahren. Durchführung und Unterstützung bei Produktupgrades und Produkt-Customization. Konzeption und Realisierung von API-Programmen zur externen Steuerung von Microstrategy.

Zur Realisierung werden (beispielhaft angeführt) folgende Mechanismen von Microstrategy bzw. der Datenbank verwendet.

VLDB-Settings, Aggregationsbestände, Optimizer-Hints, Datenbank-Instanz-Prioritäten, dynamische Objektprompts, 'doppelt-dynamische' Objektprompts, Datamarts, Security-Benutzerprofile, Sicherheitsfilter, Berichtsexport und Formatexport, gefilterte Metriken, Fakterweiterungen, Thresholds, SDK-APIs, XSLT-Transformationen für eigenen PCL-Druck, stored-procedure-calls aus Microstrategy, ...

2007

Schulung Datawarehouse Administrator "Microstrategy 8.0"

Zeitraum: 200712 bis 200712
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: iSeries, MS SQL Server, Microstrategy 8.0, Windows, MS Office

Erhebung des aktuellen Status des unternehmensweiten Reportingsystems Microstrategy-Web. Aufbereiten von Präsentations- und Schulungsunterlagen für Inhouse-Schulung der zukünftigen Microstrategy Administratoren. Durchführen der Schulungen und Workshops zum Thema. Erarbeitung von Konzepten wie eine optimierte Betriebsführung des bestehenden Reportingsystems erreicht werden kann.

2006 und früher

Aufbau Datawarehouse, Konfiguration/Administration Datawarehouse, Schulungen

Zeitraum: 200505 bis 200509
Kunde: O2 Germany
Umfeld: Microstrategy, Oracle, Windows

Entwicklung eines Web-Portals für wichtige Kennzahlen im Telekom Umfeld. Mittels Microstrategy wurden Online-Managementbericht für Browser zur Verfügung gestellt. Konfiguration des Datawarehouse Servers in den Bereichen Berechtigungen und Corporate Design. Durchführung von Tuning und Loggingmassnahmen. Erstellung eines Schulungskonzepts für weitere Administratoren. Schulung von Anwendern und Microstrategy Administratoren.

Werbemitteldatenbank, Dienstleistungsdatenbank

Zeitraum: 200504 bis 2005..
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: Microstrategy, DB2/400

Erstellung eines Konzepts zur Erweiterung des bestehenden DWHs. Ermittlung der Basisdatenbestände sowie Konzeption und Erstellung von Ladeprozeduren um Umsätze im Bereich Werbemittel und Dienstleistungen in das bestehende Absatzinformationssystem zu integrieren.

Konsolidierung Informationssysteme

Zeitraum: 200503 bis 2005..
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: Microstrategy, Access, Hyperion, SAP/BW, Nielsen Datenbank, diverse Systeme

Analyse des bestehenden Informationswesens zwischen Heineken und Brau Union Österreich AG. Erhebung des Ist-Zustandes und des aktuellen Informationsbedarfes sowie der im Einsatz befindlichen Software zur Abdeckung dieses Bedarfes. Entwicklung eines Sollkonzeptes für ein konsolidiertes Datawarehouse und der dafür notwendigen Techniken zu dessen Befüllung.

Schulung Microstrategy Administrator

Zeitraum: 200504 bis 200504
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: Microstrategy, Win 2003 Server, MS SQL-Server, DB2/400

Durchführung von persönlichen Schulungen um Informatik Mitarbeiter zum Microstrategy Administrator auszubilden. Übermittlung von Kenntnissen um Berichte zu erstellen sowie bestehende Berichte durch Analyse des generierten SQL und anschließender Definition von entsprechenden Indices und Aggregationsbeständen laufzeitoptimal erstellen zu können.

Datawarehouse/Beladung

Zeitraum: 200401 bis 200403
Partner: Karl Vesely Softwaredienstleistungen
Umfeld: Microstrategy, DB2/400, MS SQL-Server, Query Manager

Konzeption und Realisierung der Extraktions- Transformations- und Ladeprozeduren für die automatische Befüllung der Bewegungsdaten und Stammdaten des Datawarehouses. Übernahme von Daten aus DB2/400 ERP-System, SAP/CO-PA und Textdateien von Partnerfirmen. Anbindung von Microstrategy an iSeries-Job-Roboter mittels datamarts und stored procedures um Microstrategy fernzusteuern.

Datawarehouse/Definition, Erstellen Druckausgaben

Zeitraum: 200307 bis 200312
Partner: ETIXPERT Consulting GmbH
Umfeld: Microstrategy, DB2/400, MS SQL

Definition der Elemente des MSTR-Datawarehouses sowie Festlegung der Organisationsstruktur und des Berechtigungskonzeptes des DWHs. Anlage von Fakten, Attributen, Metriken, Berichten, Transformationen und Ordern. Konzeption und Realisierung eines vollautomatischen Massendrucks. Erstellung von Berichtsausgaben auf zentralem Rechenzentrumsdrucker (ca. 4000 Seiten/h) via eigenentwickeltem PCL-Format sowie dezentralen Ausdrucken durch Integration von Microstrategy und MS Word (RTF-Format).

Datawarehouse/Schulung

Zeitraum: 200309 bis 200312
 Partner: Microstrategy Österreich
 Umfeld: Microstrategy Web

Erstellung eines Schulungskonzeptes, Schulungsunterlagen und Durchführung der Schulungen für Microstrategy Web Anwender. Durchführung der Schulungen für ca. 200 Anwender österreichweit.

Datawarehouse/Modellierung

Zeitraum: 200303 bis 200306
 Partner: T-Systems Austria
 Umfeld: Microstrategy, Visio, MS SQL, Word, Excel, Rational Rose

Entwicklung des Datenmodells gemeinsam mit den Fachabteilungen für ein Datawarehouse für Absatzinformationen. Erhebung und Analyse der Datenbeständen welche in das DWH integriert werden sollen. Definition der business cases und des grundsätzlichen Aufbaus des DWHs.

Projektdimension

70 Lookup-Tabellen zw. 10 und 150.000 Zeilen
 10 Fakt-Tabellen zw. 1 Mio und 12 Mio Positionen (Summe ca. 50 Mio)

| | | | |
|-------------------------|-------------|-------------------------|----------|
| auswertbare Kunden: | ca. 125.000 | auswertbare Artikel: | ca. 1500 |
| Benutzer: | ca. 325 | Benutzergruppen: | ca. 25 |
| Attribute: | ca. 150, | Kennzahlen: | ca. 200 |
| Fakten: | ca. 60 | Filter: | ca. 200 |
| vordefinierte Berichte: | ca. 140 | Online-Analyseberichte: | ca. 20 |
| Abonnements: | ca. 1500 | | |

Open Information Warehouse

Zeitraum: 200101 bis 200106
 Partner: CSC Austria
 Umfeld: Cognos Impromptu Web Reborts, DB2/400, S390, JCL, FTP

Konzeption und Entwicklung einer Intranet-Lösung zur Präsentation von hochverdichteten Management-Informationen. Automatisierte Informationsbereitstellung für Vorstands-, erste und zweite Führungsebene. Realisierung durch Anbindung eines S390 Host und einer iSeries an Intranet sowie durch Einsatz von Standard Software-Produkten.

Projektleitung/Analyse/Konzeption/Prozessmodellierung

aktuelle Projekte per 1.12.2014

seit 2014

Projektleitung „Asset Management und Fakturierung“

| | |
|-----------|----------------|
| Zeitraum: | 201402 bis ... |
| Kunde: | GRZ IT Gruppe |
| Umfeld: | BMC ITSM Suite |

Projektleitung: Einführung eines hausintern entwickelten Abrechnungssystems für Kundenfakturen und eines Auftragserfassungssystems für Software und Hardwarebestellungen. Einführung eines Asset-Managementsystems zur Verwaltung der IT Assets und Configuration Items (Cis) welche für die Fakturerstellung relevant sind. Abstimmung mit weiteren Projekten im Umfeld BMC ITSM Suite.

Projektleitung „Infrastruktur Releasemanagement“

| | |
|-----------|----------------|
| Zeitraum: | 201403 bis ... |
| Kunde: | GRZ IT Gruppe |
| Umfeld: | BMC ITSM Suite |

Projektleitung: Erstellung eines Software-Tools zur Unterstützung der hausinternen Engineering-Prozesse. Leitung und Controlling der Tätigkeiten der externen Software-Entwickler und Zulieferer. Planung Migration von dem bestehende Tool (Lotus Notes) zum neuen Software-Produkt (Entwicklung innerhalb BMC ITSM Suite)

Organisationsanalyse „IT Service Management – big picture“

| | |
|-----------|--------------------|
| Zeitraum: | 201405 bis ... |
| Kunde: | GRZ IT Gruppe |
| Umfeld: | Excel, Visio, Word |

Analyse und Aufbereitung der aktuellen Situation der Bereichsübergreifenden Zusammenarbeit und der dazu eingesetzten Werkzeuge. Entwicklung eines gemeinsamen „big picture“ für die Tool-Landschaft des Unternehmens im Umfeld Enterprise Resource Planning (ERP-Software). Koordination und Abhaltung von Workshops für die Führungsebene. Moderation von Workshops zum Thema „Strategie 2015++“.

Projektleitung „Collaboration as a Service“

| | |
|-----------|--|
| Zeitraum: | 201410 bis ... |
| Kunde: | GRZ IT Gruppe |
| Umfeld: | Cisco Call Manager, ADFS 2.0, SAML, Telefonie, CTI |

Projektleitung: Erstellung Infrastrukturanalyse und Proof of Concept für Bereitstellung von Telefonie- und CTI-Service in einer sektorspezifischen Cloud. Koordination der internen Aufgaben für dieses Projekt und der Aufgaben der technischen Spezialisten der Zulieferer (Microsoft, Kapsch, Cisco).

(organisatorische) Projektleitung „zOS LPAR-Migration“

Zeitraum: 201411 bis ...
Kunde: GRZ IT Gruppe
Umfeld: zOS, IBM, Mainframe

Projektleitung: Koordination der Aufgaben zur Migration der zOS Umgebung eines „Schwesterunternehmens“ auf den hauseigenen Mainframes. Steuerung und Gestaltung der Kommunikation zur Geschäftsführung und zu den Bereichsleitern der betroffenen Bereiche.

abgeschlossene Projekte per 1.12.2014**2013 - 2014****(organisatorische) Projektleitung „Migration zOS-Systeme“**

Zeitraum: 201306 bis 201407
Kunde: GRZ IT Gruppe
Umfeld: zOS, IBM, Mainframe

Koordination der Projektaufgaben im Umfeld Migration zweier befreundeter IT Service Betreiber auf die hauseigene Mainframe Infrastruktur. Planung und Abhaltung von unternehmensübergreifenden Projektmeetings und Monitoring der jeweiligen Projektpläne. Organisation von unternehmensübergreifenden Projektlenkungsausschüssen (PLAs) für die Geschäftsführer der beteiligten Unternehmen. Erstellen von Management-Summeries und Management Reports für die Geschäftsführer und Vorstände der Mutterunternehmen.

2012 - 2014**Projektleitung „Windows 7 Rollout“**

Zeitraum: 201203 bis 2014004
Kunde: GRZ IT Gruppe
Umfeld: dezentrale Client/Server Infrastruktur

Leitende Koordination der Projektaufgaben im Umfeld Ausrollung des Betriebssystems Windows 7 bei ca. 12.000 Clients und Migration von ca. 500 Servern von Windows 2003 auf Windows 2008 R2. Moderation von bereichsweiten Informationsveranstaltungen und Aufbereitung von Entscheidungsunterlagen für die Geschäftsführung. Erstellung von tourlichen Projekt-Statusberichten für über- und untergeordnete Projekte.

2012**Projektleitung IT Strategie für Konzernfirmen**

Zeitraum: 201203 bis 201209
Kunde: GRZ IT Gruppe

Umfeld: dezentrale Client/Server Infrastruktur

Leitung diverser Projekte zur Integration von Konzernfirmen in die zentrale IT Infrastruktur der GRZ IT Gruppe. Unternehmensübergreifende Erstellung von Lasten- und Pflichtenheften sowie Koordination der notwendigen Schritte zur Überführung der IT der Konzernfirmen in eine neue IT Infrastruktur. Aufbereitung und Präsentation von Unterlagen vor/für die Geschäftsführung und Unterstützung bei der Entscheidungsfindung.

2011 – 2014

Projektbegleitung Migration Tabellenverwaltung TABEX/3 -> TABEX/4

Zeitraum: 201102 bis 201404
 Kunde: Bausparkasse Schwäbisch Hall
 Umfeld: zOS, TABEX/3, TABEX/4

Unterstützung der BSH Mitarbeiter bei der Erstellung eines Migrationspfades für das Produkt TABEX/3 nach TABEX/4. Abhaltung von Workshops zu Erhebung des Ist-Zustandes und Entwicklung eines Migrationsplans. Erstellung von Aufwandsschätzungen für die Migration und Entscheidungsunterlagen für die Bereichsleitung. (3 bis 4 drei-Tagesworkshops pro Jahr)

2011

Programm-Management Infrastruktur Harmonisierung

Zeitraum: 201103 bis 201202
 Kunde: GRZ IT Gruppe
 Umfeld: dezentrale Client/Server Infrastruktur

Koordination der Teil-Projekte für eine betreiberübergreifende Harmonisierung der Client/Server Infrastruktur. Koordination der operativen Umsetzungsprojekte und Abhaltung von Workshops mit dem Ziel das Projektziel gemeinsam zu definieren und die Umsetzungspläne zu erarbeiten. Informationsaufbereitung der Unterlagen für die Entscheidungsgremien.

2010

Workshops/Produktschulungen im Umfeld Tabellenverwaltungssystem TABEX/4

Zeitraum: 201002 bis 201012
 Kunde: Allianz Deutschland (München/Stuttgart)
 Kunde: ADAC Deutschland
 Kunde: Lufthansa Air Plus
 Kunde: Euler Hermes Deutschland
 Kunde: ista (Essen) Deutschland
 Kunde: Bausparkasse Schwäbisch Hall
 Kunde: Bankhaus Julius Bär (Zürich)
 Kunde: R+V Wiesbaden
 Umfeld: zOS, Window, Web, TABEX

Moderation von Workshops zur Erarbeitung der Anforderungen an das Software-Produkt TABEX/4. Durchführung von Schulungen für Anwender und Software-Entwickler. Erstellung von Migrationskonzepten in Zusammenarbeit mit dem Kunden.

Projektkoordination diverser Proof of Concept zum Thema Security and Incident Event Management

Zeitraum: 201001 bis 201005++
Kunde: GRZ IT-Gruppe
Umfeld: Windows, Linux, Web Services, Services

Koordination von Proof of Concept – Phasen mit Produkten unterschiedlichster Hersteller für die Themenbereiche Logfile Analyse und Security and Incident Event Management. Koordination des Aufbaus diverser Teststellungen und Zusammenführung der Erkenntnisse aus den PoCs. Erstellung von Entscheidungsunterlagen für die 2. Führungsebene.

Projektleitung Evaluierung Identity and Accessmanagement Lösung

Zeitraum: 201001 bis 201012
Kunde: GRZ IT-Gruppe
Umfeld: Windows, Linux, Web Services, Services

Koordination, Planung und Durchführung von Workshops zur Erhebung der Anforderungen an ein Konzernweites System für Identity and Access Management. Durchführung von Interviews mit Fachanwendern und Systementwicklern zur Erhebung des Sollzustands. Begleitung eines externen Beratungshauses bei der Erstellung eines Entscheidungsdokuments für die Geschäftsführung.

Workshop-Serie zur Produktneuentwicklung

Zeitraum: 201003 bis 201003
Kunde: BOI GmbH
Umfeld: zOS, Window, Web, TABEX

Entwicklung, Planung und Durchführung einer Workshopserie zur Erarbeitung von Möglichkeiten einer neuen Produktfamilie. Moderation von Workshops und Aufbereitung der erarbeiteten Ergebnisse für die Geschäftsführung.

Projektkoordination zentrale Authentifizierungs- und Autorisierungs Infrastruktur (zAAI)

Zeitraum: 200907 bis 201012
Kunde: Raiffeisen Information (Raiffeisen Banken Gruppe)
Umfeld: Windows, Linux, Web Services, Services

Koordination der Projektaufgaben für eine bundesweite/sectorweite einheitliche Authentifizierungs- und Autorisierungs Infrastruktur. Planung, Koordination und Abhaltung von Workshops mit dem Ziel das Projektziel gemeinsam zu definieren und ein konsolidiertes Sollkonzept zu erarbeiten. Koordination von Referenzbesuchen und Aufbereitung der Unterlagen für den Bundesausschuss.

Projektleitung Überwachung von Top Anwendung mit CA NSM

Zeitraum: 200906 bis 201006
Kunde: LOGIS Linz (GRZ IT-Gruppe)

Umfeld: CA NSM, Lotus Notes, Windows

Überwachung der unternehmenskritischen Anwendung "Lotus Notes" mit der CA NSM Suite. Einberufung, Koordination und Planung von Workshops zu Erreichung des Projektziels. Koordination internen und externen Berater (CA, Freelancer). Design der Management Sichten für die Top Ten Anwendungen und Koordination/Überwachung der Realisierung. Erweiterung des Projektrahmens auf weitere unternehmenskritische Anwendungen (eBanking, Output-Services, ...)

2009

Projektbegleitung Migration Tabellenverwaltung TABEX/4 V 2.0 -> TABEX/4 V 3.3

Zeitraum: 200907 bis 200907

Kunde: LBBW Stuttgart

Umfeld: zOS, TABEX/4

Unterstützung der LBBW Mitarbeiter beim Releasewechsel des Produkts TABEX/4. Abhaltung von Workshops zu Erhebung des Ist-Zustandes und Entwicklung eines Umstellungsplans. Durchführung von Abstimm-Workshops mit dem Hersteller um die Risiken transparent aufzeigen zu können. Erstellung von Aufwandsschätzungen für den Releasewechsel und Entscheidungsunterlagen für die Bereichsleitung.

Projektbegleitung Migration Tabellenverwaltung TABEX/3 -> TABEX/4

Zeitraum: 200906 bis 200906

Kunde: ADAC München

Umfeld: zOS, TABEX/3, TABEX/4

Unterstützung der ADAC Mitarbeiter bei der Erstellung eines Migrationspfades für das Produkt TABEX/3 nach TABEX/4. Abhaltung von Workshops zu Erhebung des Ist-Zustandes und Entwicklung eines Migrationsplans. Durchführung von Abstimm-Workshops mit dem Hersteller um die Migrationsrisiken transparent aufzeigen zu können. Erstellung von Aufwandsschätzungen für die Migration und Entscheidungsunterlagen für die Bereichsleitung.

Projektleitung Design Projektarchitektur für Identity Management

Zeitraum: 200904 bis 200906

Kunde: LOGIS Linz (GRZ IT-Gruppe)

Umfeld: Windows, SQL Server 2005, Microsoft ILM, Engage (HR System)

Erstellung eines Konzepts für ein umfassendes Identity Management mit Microsoft ILM. Durchführung/Leitung von Workshops zur gemeinsamen Entwicklung eines Sollkonzepts. Erstellung und Abhaltung von Präsentationen um die Zielsetzung im Unternehmen bekannt zu machen und eine gemeinsames Projektverständnis aufzubauen. Aufbereitung der Entscheidungsunterlagen für die Geschäftsleitung für die weitere Vorgehensweise. Projektkalkulation für Umsetzungsprojekt.

Projektleitung Isterhebung Status Logfile-Monitorin

Zeitraum: 200901 bis 200903

Kunde: LOGIS Linz (GRZ IT-Gruppe)

Umfeld: Windows, Linux, Nagios, zOS, CA Network Management Suite

Erhebung des aktuellen Status der Überwachung der sog. "Top Ten Anwendungen" durch Analyse der vorhandenen Logfiles und Ereignis-Aufzeichnungen. Durchführung von Interviews mit den jeweils zuständigen Fachbereichen und Systemverantwortlichen. Aufbereitung einer Entscheidungsgrundlage für die Geschäftsleitung für die weitere Vorgehensweise im Umfeld Monitoring von Top (Ten) Anwendungen.

Projektbegleitung Ablöse ATOS/3 durch TABEX/4

Zeitraum: 200807 bis 200912
Kunde: Allianz Deutschland AG (München + Stuttgart)
Umfeld: DB2, z/OS, TABEX

Unterstützung der Allianz-Mitarbeiter bei der Vorbereitung der Ablöse der Eigenentwicklung ATOS/3 durch das Standard-Produkt TABEX/4.

Entwicklung von Konfigurationsplänen, Abhaltung von Workshops zur Ermittlung des Soll-Zustandes und Unterstützung in der Projektplanung.

Umfang Installation: ca. 14 z/OS Rechner, mehrere Server, mehrere tausend Clients

Pre-/After Sales Consulting Standardsoftware TABEX/4

Zeitraum: 200804 bis 200912
Kunde: BOI Software Ges.m.b.H.
Umfeld: TABEX, z/OS, Windows, DB2, MS SQL, Oracle

Durchführung von Pre- und Aftersales Consulting für Softwareprodukt TABEX/4. Durchführung von Workshops bei Kunden zu Erhebung von Ist- und Sollzustand sowie der Eruierung des mgl. Einsatzes des Produkts TABEX/4. Aufnahme von Kundenanforderungen und Erstellung von Entwicklungsspezifikationen. Anwendungsdesign und Datenmodellierung für Erweiterung des Standard-Produkts TABEX/4 auf Basis von Kundenanforderungen. Projektabwicklung von Produkt-Migrationsprojekten..

2008

Projektbegleitung Ablöse SPITAB+ durch TABEX/4

Zeitraum: 200809 bis 200809
Kunde: Ista (Essen)
Umfeld: VSE, SPITAB, TABEX

Unterstützung der Ista-Mitarbeiter bei der Vorbereitung der Ablöse der Produkts SPITAB+ durch das Standard-Produkt TABEX/4.

Durchführung von Workshops zur Zieldefinition, Erarbeitung von Projektplänen und Umstellungsszenarien. Unterstützung bei der Erstellung ersten Testprogramme und Konfiguration des Nachfolgesystems TABEX/4 entsprechend den Kundenwünschen.

2007

Erstellung Business Plans "Configuration Management Tool"

Zeitraum: 200709 bis 200711
Kunde: PASS
Umfeld: MS Office

Erstellung eines Business Plans für die Entwicklung eines neuen Software Produkts für Prozessmanagement bei der Pflege von Steuer- und Parametertabellen. Vorbereitung und Durchführung von Investorenpräsentationen und Erstellung eines Weissbuches sowie eines Pflichtenhefts.

Produktevaluierung "elektronische Signatur"

Zeitraum: 200706 bis 200706
Kunde: Strasser Steinbau Ges.m.b.H.
Umfeld: iSeries, EDI, Web

Evaluierung von Angeboten zur Abwicklung der elektronischen Signatur bei elektronischen Rechnungen. Erarbeitungen einer Entscheidungsgrundlage für die Geschäftsleitung. Entwurf eines Einführungsprojektplanes für elektronische Signatur und Integration selbiger in die ERP Lösung auf iSeries.

Analyse bestehender Softwarefunktionalität, Dokumentation,

Zeitraum: 200705 bis 200705
Kunde: Bausparkasse Schwäbisch Hall
Umfeld: TABEX, zOS, DB2

Erhebung des aktuellen Status der eingesetzten Software für Tabellenverwaltung. Analyse von verschiedenen Problemstellungen und Erarbeitung eines Lösungskonzepts für diese Probleme. Dokumentation der Eigenentwicklungen im Umfeld TABEX/4.

Einführungsunterstützung Softwareprodukt TABEX/4

Zeitraum: 200612 bis 200706
Kunde: BOI Software Ges.m.b.H.
Umfeld: TABEX, zOS, DB2

Durchführung von Workshops zur Erhebung der Anforderungen an TABEX/4. Produktinstallation in den verschiedenen Umgebungen (zOS, Windows, Unix) und Konfiguration der Software nach Anforderung des Kunden. Analyse der beim Endkunden eingesetzten Lösungen zum Thema Tabellenverwaltung und Tabellenadministration und daraus abgeleitet Erstellung von Konzepten für die Ablöse von Vor-/Konkurrenzprodukten durch TABEX/4. Die o.a. Tätigkeiten wurden zum Beispiel wie Stuttgarter Lebensversicherung, Landesbank Badenwürttemberg, Dresdner Bank, Allianz München, Allianz Stuttgart, Swiss Re, ADAC München etc. durchgeführt.

Automatisierung des Belegflusses im Bereich Handelswaren

Zeitraum: 200604 bis 200702
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: DB2/400, iSeries, COBOL, SAP R/3, EDI

Erhebung des Istzustandes und Ermittlung des Sollzustandes durch Workshops. Moderation und Koordination der Projektworkshops. Erstellung eines Sollkonzepts und eines Feinkonzepts zur vollautomatischen Abwicklung des Belegflusses von Fa. Brau Union Österreich AG und ihren Handelswarenlieferanten (Coca Cola Österreich, Pago, Warsteiner, ...) Automatisierung der elektronischen (EDIFAKT) Belege für Bestellung, Lieferavis, Warenannahme und Rechnung. Integration der Belege in iSeries ERP-System und SAP/R3 Finanz- und Kundenbuchhaltung.

Migrations SPITAB nach TABEX

Zeitraum: 200605 bis 200702
Kunde: Hildebrandt und Partner/BMW Motoren AG
Umfeld: TABEX, zOS, SPITAB

Durchführen von Workshops für Istanalyse und Sollkonzept. Abstimmung der Anforderungen zwischen BMW und BOI. Erstellung von Softwareprogrammen für die vollautomatische Migration der SPITAB Datenbanken nach TABEX Datenbanken. Durchführen der Tests und Erstellen der Produktdokumentation sowie Dokumentation der Migrationsschritte.

2006 und früher

Software-Evaluierung SAP R/3 SD vs. Eigenentwicklung

Zeitraum: 200106 bis 200203
Partner: Plaut Österreich, Programmierfabrik
Umfeld: SAP, iSeries, PC, Web

Evaluierung von Kauf-Software auf Tauglichkeit für den unternehmensweiten Einsatz. Grund für die Evaluierung war die Ablöse der eingesetzten Branchensoftware sowie der eingesetzten Hardware (S390). Unter anderem wurden von mir folgende Bereiche evaluiert

- SAP SD / MM (Umfang der Evaluierung ca. 6 Personen-Monate)
- Dokumentationswerkzeuge
- Tabellen-Editoren
- Graphische Benutzer-Schnittstellen für iSeries
- Spooling-/Listenverwaltungssysteme
- Reporting-/Statistik-/Management-Informationen-/Systeme

Programmierung Anwendungssysteme/EDI

2006 und früher

Entwicklung Software TABEX/4 Standard Änderungsdienst

Zeitraum: 200511 bis 200611
Kunde: BOI Software Ges.m.b.H.
Umfeld: TABEX, zOS, DB2

Design und Programmierung der ersten Version des Produkts TABEX/4 Web. Erstellung von Spezifikationen für systemnahe Produktkomponenten und Programmierung der eigentlichen Anwendung in TABEX Programmiersprache SSL. Durchführung von Kundenworkshops, Vor-Ort Installationen und Abstimmung der Kundenanforderungen mit den Produktmerkmalen.

Prototyp Migrationstool

Zeitraum: 200504 bis 200510
Kunde: BOI Software Ges.m.b.H.
Umfeld: TABEX/3, (S390, S390-Emulation)

Entwicklung eines Prototyps für einen Programmgenerator um anhand eines logischen Migrationsmodells ein Migrationsprogramm automatisch generieren zu lassen. Definition und Spezifizierung von Anforderungen an bestehende Funktionen einer Programmiersprache (TABEX/SSL) um einen marktfähigen Programmgenerator für Migrationsprojekte entwickeln zu können.

Konzeption Migrationstool

Zeitraum: 200502 bis 200503
Kunde: BOI Software Ges.m.b.H
Umfeld: Word, Excel, Visio, MS Frontpage, TABEX/3

Erstellung eines Datenmodells und eines Programmkonzeptes für ein allgemeines Migrationswerkzeug. Festlegung der benötigten Tabellen, der Beziehungen und der allgemeinen Programmfunktionen für ein Tool welches eine Migration von Daten von System "A" nach System "B" dadurch unterstützt, dass dynamisch ein Migrationsprogramm generiert, kompiliert und durchgeführt werden kann. Entwicklung eines interaktiven Prototyps mittels HTML.

Realisierung EDI DESADV Abwicklung

Zeitraum: 200502 bis 200503
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: EDI, iSeries, DB2/400, COBOL, CL

Umsetzung des Konzepts zur Erstellung der Nachricht DESADV. Entwicklung von Triggers, SQL stored procedures und Queries zur automatisierten, zeitnahen Generierung und Übertragung der Lieferscheindaten vom Auftragserfassungssystem zum Warenempfänger. Entwicklung einer "synchronen" Kommunikation zwischen den vorgelagerten Auftragserfassungssystemen und einem zentralen EDI-Kommunikationsrechner. Entwicklung einer "asynchronen" Kommunikation für weniger zeitkritische Massendaten.

Konzeption Abwicklung EDI DESADV

Zeitraum: 200502 bis 200502
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: EDI, iSeries, Word, Visio

Erstellung eines Konzeptes für die Erstellung und Abwicklung der EANCOM Nachricht DESADV (despatch advice, elektronischer Lieferschein). Im Pflichtenheft wurden die Regeln für die Befüllung entsprechend den Vorstellungen der beteiligten Geschäftspartner (Grosshandel) sowie der

allgemeine Ablauf des Geschäftsprozesses festgelegt. Entwicklung von Datenmodell und Kommunikationsmechanismen um aus einem Verbund von 30 verteilten iSeries Systemen die Nachrichten DESADV mit maximal 10 Minuten Verzögerung an den Warenempfänger zu übermitteln.

Migration EDI ORDERS Abwicklung

Zeitraum: 200411 bis 200501
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: EDI, iSeries, DB2/400, COBOL, CL

Konzeption und Umsetzung der Migration der Abwicklung von elektronischen Bestellungen (ORDERS). Portierung von Programmen von iSeries V4.2 nach iSeries V5.2 sowie Adaptierung an ein verändertes Datenmodell und neue Kommunikationswege. (eMail, FTP, ..). Entwicklung von Synchronisationsmechanismen um den Umstieg schrittweise durchführen zu können. Konfiguration EMG/400 Konverter und Verteilung der Bestellungen an die zuständigen Lieferlager. Integration der Daten in die bestehenden Auftragsabwicklungssysteme vor Ort.

Realisierung EDI INSDDES Abwicklung

Zeitraum: 200408 bis 200410
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: EDI, iSeries, DB2/400, COBOL, CL

Umsetzung der Anforderungen laut Pflichtenheft. Entwicklung von Dialog- und Stapelverarbeitungsprogrammen zur Verarbeitung elektronischer Lieferanweisungen. Erstellung von Auswertungen für die Überwachung von Abweichungen im Bereich der Auslieferungen sowie zur Rückübermittlung von Informationen an den Absender der Lieferanweisung. Erstellung von EXCEL, PDF und Textdateien zur Kommunikation mit den Logistikdienstleistern der Brau Union Österreich.

Konzeption EDI INSDDES Abwicklung

Zeitraum: 200407 bis 200407
Kunde: Brau Union Österreich AG
Umfeld: EDI, iSeries, DB2/400, Word, VISIO

Erstellung eines Pflichtenheftes für die Abwicklung der EANCOM Nachricht INSDDES (instruction to despatch) zwischen Brau Union Österreich AG und Coca Cola Beverages Austria. Im Pflichtenheft wurde der Ablauf des gesamten Geschäftsprozesses verbindlich festgelegt. Dies umfasste die Abhandlung der Kommunikation mit der EDI Mailbox, die Integration des Konverters EMG/400, das Design des internen Datenmodells, die Festlegung der Funktionsweise der Dialog- und Stapelverarbeitungsprogramme sowie der Kommunikationswege in einem Netzwerk von ca. 30 iSeries und etwa 20 weiteren Logistikdienstleistern.

Verkaufsabrechnungssystem

Zeitraum: 200201 bis 200212
Partner: Synaxa Software, Karl Vesely Softwaredienstleistung
Umfeld: DB2/400 Datenbank, S390, JCL

Konzeption des Datenmodells sowie der Wartungs- und Anzeigetranaktionen für unternehmensweite Stammdatenbanken für ca. 140.000 Kundenstammsätze, 10.000 Artikelstammsätze, 125.000 Artikelpreise sowie für Bestandsführung. Realisierung durch Partner.

Diverses Zeitraum: 199202 bis 200012

Vertragscontrolling

Konzeption, Implementierung und laufende Betreuung eines Softwarepaketes zur Erfassung sowie Verwaltung und Überwachung von ca. 40.000 Kundenverträgen.

Rechner-Kommunikation

Konzeption und Implementierung rechnerübergreifender Kommunikationsmechanismen in einem Rechnernetz von ca. 35 iSeries, einem Host sowie mehreren PCs und Servern.

| | | |
|--------------|---|------------------|
| iSeries | ↔ | iSeries |
| PC | ↔ | iSeries |
| iSeries | ↔ | S390 Host |
| iSeries | ↔ | WIN2000 – Server |
| iSeries | ↔ | R/3 |
| Fremdsysteme | ↔ | iSeries |

EDI – ECODEX

Konzeption, Implementierung und Betreuung eines Softwarepaketes zur elektronischen Abwicklung von EANCOM ORDERS (Bestellungen) und INSDDES (Lieferanweisung). Integration dieser Bestellungen in das operative Auftragsverarbeitungssystem. Umstellung auf elektronische Bestellung und vollintegrierte Weiterverarbeitung.

Software für Export-Abwicklung

Implementierung und Weiterentwicklung eines Softwarepaketes zur Erfassung und Verarbeitung von Exportaufträgen. Erstellung von Zoll- und Frachtpapieren. Integration in bestehende Lagerbestandsverwaltung und Konzeption eines rechnerübergreifenden Reservierungs-/Buchungssystem.

Qualitätssicherung

Moderation von Qualitätszirkeln. Vermittlung von Fähigkeiten zu Verbesserung abteilungsübergreifender Zusammenarbeit (nach Zenger/Miller).